

Medienstelle BLS Schifffahrt
schiff@BLS.ch
Telefon +41 58 327 48 11

Medienmitteilung
Thun, 5. Dezember 2023

BLS Schifffahrt

Vorbereitung auf die neue Schifffahrtssaison

Während der Winterzeit führt die Schifffahrt notwendige Unterhaltsarbeiten an den Schiffen durch. Der Fokus liegt auf dem MS Bubenberg, welches mit einem Hybridmotor ausgerüstet wird. Aufgrund der ausserordentlichen Seeabsenkung wird die Schifffahrt ab Januar 2024 die Aare-Kanäle in Thun und Interlaken nicht mehr passieren können. Die Schiffe verkehren in dieser Zeit zwischen Hünibach und Neuhaus. Am 10. Dezember 2023 werden die Tarife im öffentlichen Verkehr angehoben, was auch Einfluss auf die Billettpreise der Schifffahrt hat.

Während der Wintersaison führt die BLS Schifffahrt Unterhaltsarbeiten an den Schiffen durch. Der Schwerpunkt in diesem Winter liegt auf der Modernisierung der MS Bubenberg. Der bisherige Dieselmotor wird durch einen Hybridantrieb ersetzt. Das MS Bubenberg wird dadurch nach der MS Jungfrau das zweite Schiff in der Flotte mit einem Hybridmotor sein.

In diesem Winter ist das Dampfschiff „Blümlisalp“ wegen diverser Unterhaltsarbeiten in der Thuner Werft eingedockt. Neben Wartungsarbeiten werden der Brenner und die Kesselsteuerung erneuert. Deshalb wird das Dampfschiff im Winter nicht verkehren. In Interlaken Ost steht das MS Interlaken für die Aussensanierung in der Werft. Neben diversen Malerarbeiten werden die Holzbeläge der Aussendecks ausgewechselt und das Steuerhaus renoviert.

Ausserordentliche Seeabsenkung im Winter 2024

Zwischen dem 3. Januar und dem 28. März 2024 wird der Seepegel des Thunersees aufgrund der ausserordentlichen Seeabsenkung tiefer liegen als in einem normalen Winter. Bei geringem Wasserstand ist es der Schifffahrt nicht möglich, die Aare-Kanäle in Thun und Interlaken zu befahren. Deshalb verkehren die Schiffe in dieser Zeit nur zwischen Hünibach und Neuhaus. Fahrgäste ab/nach Thun oder Interlaken benutzen die STI-Busse der Linie 21. Die Schifftageskarten werden während dieser Zeit auch für die Reise mit dem Bus gültig sein. Alle anderen Tickets wie der Seepass sind nicht gültig, entsprechend muss ein Ticket gelöst werden.

Trotz der Seeabsenkung wird ein reichhaltiges Angebot auf dem Wasser geboten: Vom 2. Dezember 2023 bis zum 24. März 2024 hat das neue Pop-up-Restaurantschiff „ar aare“ an der Schifflände in Thun geöffnet. Das MS Stadt Thun wird von der Gartenbauschule Hünibach dekoriert, und das Schiffscatering Thunersee bietet international inspirierte Soul-Food-Gerichte an. Gleichzeitig bietet das MS Brienz als Restaurationsschiff „ufem Fluss“ bis zum 4. April traditionelle Schweizer Küche an der Lände Interlaken Ost.

Preiserhöhung um 10 Prozent

Die Preise im ÖV werden teurer, auch bei der BLS Schifffahrt. In den letzten Jahren sind die Energie-, Material- sowie Personalkosten erheblich gestiegen. Allein bei den Treibstoff- und Energiekosten ist die

Schifffahrt mit Mehrkosten von 15 Prozent konfrontiert. Auch bei betriebsnotwendigen Unterhaltsprojekten gab es massive Kostensteigerungen.

Trotz der permanent steigenden Kosten hat die BLS Schifffahrt in den vergangenen Jahren auf Tarifierhöhungen verzichtet. Per 10. Dezember 2023 wird eine Preiserhöhung aber auch bei der BLS Schifffahrt unumgänglich, und die Tarife werden um 10 Prozent angehoben.